KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Mittelreidenbach
AGS-Schlüssel: 13403055

Stichtag: 31.10.2019

Hauptwohnung gesamt: 745 Nebenwohnung gesamt: 34 Einwohner gesamt: 779
Anzahl der bewohnten Straßen: 12
Anzahl der bewohnten Adressen: 268

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	380	51,007	365	48,993	745	100
davon Ausländer	5	50	5	50	10	1,342
gemeldete Nebenwohnungen	14	41,176	20	58,824	34	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,941
gesamt	**394**	**50,578**	**385**	**49,422**	**779**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	42	5,638	39	5,235	81	10,872
10-19 Jahre	28	3,758	29	3,893	57	7,651
20-29 Jahre	35	4,698	25	3,356	60	8,054
30-39 Jahre	57	7,651	56	7,517	113	15,168
40-49 Jahre	34	4,564	28	3,758	62	8,322
50-59 Jahre	72	9,664	71	9,53	143	19,195
60-69 Jahre	67	8,993	63	8,456	130	17,45
70-79 Jahre	24	3,221	32	4,295	56	7,517
80-89 Jahre	21	2,819	18	2,416	39	5,235
90-99 Jahre	0	0	4	0,537	4	0,537
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**380**	**51,007**	**365**	**48,993**	**745**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	12	1,611	12	1,611	24	3,221
3-5 Jahre	11	1,477	13	1,745	24	3,221
6-15 Jahre	36	4,832	30	4,027	66	8,859
16-17 Jahre	4	0,537	6	0,805	10	1,342
18-20 Jahre	9	1,208	10	1,342	19	2,55
gesamt	**72**	**9,664**	**71**	**9,53**	**143**	**19,195**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,268	4	0,537	6	0,805
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,403	4	0,537	7	0,94
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	6	0,805	5	0,671	11	1,477
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	6	0,805	4	0,537	10	1,342
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	5	0,671	2	0,268	7	0,94
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,134	6	0,805	7	0,94
gesamt	**23**	**3,087**	**25**	**3,356**	**48**	**6,443**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	104	13,96	125	16,779	229	30,738
römisch-katholisch	198	26,577	183	24,564	381	51,141
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,268	1	0,134	3	0,403
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,403	4	0,537	7	0,94
ohne Angabe, gemeinschaftslos	72	9,664	51	6,846	123	16,51
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,134	1	0,134
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	1	0,134	0	0	1	0,134
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**380**	**51,007**	**365**	**48,993**	**745**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	153	20,537	102	13,691	255	34,228
verheiratet	200	26,846	202	27,114	402	53,96
verwitwert	12	1,611	35	4,698	47	6,309
geschieden	15	2,013	26	3,49	41	5,503
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**380**	**51,007**	**365**	**48,993**	**745**	**100**

Die Daten wurden am 04.11.2019 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.